

VEREIN DER DÜSSELDORFER KÜNSTLER  
ZUR GEGENSEITIGEN UNTERSTÜTZUNG UND HILFE, GEGR. 1844

D-40477 DÜSSELDORF  
SITTARDE STRASSE 5  
werkunsthaus@vddk1844.com  
[www.vddk1844.de](http://www.vddk1844.de)

Düsseldorf, 01. Februar 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Düsseldorfer Künstlerverein 1844 setzt sich in den letzten Jahren intensiv dafür ein, die Arbeitsbedingungen für Künstlerinnen und Künstler in Düsseldorf, NRW und darüber hinaus zu verbessern. Zu diesem Zweck wollen wir ein WERKKUNSTHAUS errichten.

Es ist evident, dass nicht alle Künstlerinnen und Künstler, die für die Produktion von Kunstwerken nötigen Werkzeuge und Räumlichkeiten individuell besitzen oder anschaffen sollten oder gar anschaffen können. Dies trifft sowohl auf junge, die Akademiewerkstätten gerade verlassende - als auch für altgediente, fest im Beruf stehende Kolleginnen und Kollegen zu. Mit dem WERKKUNSTHAUS wollen wir Künstlerinnen und Künstlern, die für ihre Produktion notwendige Infrastruktur bereitstellen. Die Werkstätten sollen temporär zu nutzen/mieten sein, sie werden von einem jeweils kompetenten Werkstattleiter/Team geleitet. Vorbild für unser Projekt sind die Werkstätten der kulturwerk bbk berlin GmbH.

In den letzten Monaten haben wir Gespräche mit der Düsseldorfer Stadtverwaltung, dem Land NRW und Vertreterinnen und Vertretern der Stadt- und der Landespolitik geführt. Die positive Resonanz hat uns ermutigt, nun mit der konkreten Planung zu beginnen. Dazu benötigen wir jetzt in einem ersten Schritt eine Bedarfsanalyse und brauchen Ihre/eure Unterstützung!

- Alle professionellen Künstlerinnen und Künstler, die an Werkstätten interessiert sind, in die man sich temporär einmieten kann, möchten wir bitten sich an der Abfrage unter dem folgenden Link zu beteiligen: Abfrage [WERKKUNSTHAUS](#)
- Alle professionellen Künstlerinnen und Künstler, die an Werkstätten interessiert sind, in die man sich temporär einmieten kann, möchten wir bitten, diese Abfrage an Kolleginnen und Kollegen weiterzuleiten.

Die Abfrage ist anonym, eine Übersicht über die Fragen findet man unter Vorschau [Abfrage](#). Über unseren [Newsletter](#) informieren wir regelmäßig über den Fortschritt des Projekts.

Bei der Abfrage handelt es sich um eine unverbindliche Bedarfsanalyse. Deshalb können wir zum jetzigen Zeitpunkt auch keine Kosten und Preise für die Nutzung zukünftiger Werkstätten nennen. Für die weiteren Beratungen und Verhandlungen ist es wichtig, dass sich möglichst viele Künstlerinnen und Künstler an der Abfrage bis zum 21. März 2020 beteiligen.

Für den Vorstand des Düsseldorfer Künstlervereins 1844

Edith Oellers  
(2. Vorsitzende)

Jörg-Thomas Alvermann  
(Beisitzer im Vorstand)

Vorstand:

Michael Kortländer (1. Vorsitzender), Edith Oellers (2. Vorsitzende),  
Jörg-Thomas Alvermann, Dora Celentano, Corina Gertz, Angelika Freitag, Anne Schülke